



MODERNE THERAPIEVERFAHREN BEI KNIE- UND HÜFTARTHROSE

ERFOLGSSTRATEGIEN AN DER ORTHOPÄDISCHEN UNIVERSITÄTSKLINIK HEIDELBERG

Der Gelenkverschleiß (Arthrose) am Knie- und Hüftgelenk ist häufig. Betroffene leiden oftmals unter einer deutlich eingeschränkten Lebensqualität. Dabei gibt es neue und moderne Therapieverfahren, um auch bei der Diagnose „Hüftarthrose“ oder „Kniearthrose“ Wege aus dem Schmerz zu finden. Die Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg in Schlierbach ist aufgrund hoher Versorgungsqualität und Patientensicherheit als „Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung“ zertifiziert und gilt als eines der renommiertesten Zentren für Endoprothetik in Europa.

In unserer Patienteninformationsveranstaltung am 26.11.2024 zeigen Ihnen Experten, welche Möglichkeiten es in der modernen Arthrosetherapie gibt. Sie lernen erfolgreiche nicht-operative (konservative), aber auch gelenkerhaltende und gelenkersetzende operative Verfahren kennen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung findet im großen Hörsaal der Orthopädischen Klinik statt.



PATIENTENVERANSTALTUNG

26.11.2024 UM 17 UHR

Sehen und hören Sie den **Komm. Ärztlichen Direktor der Orthopädischen Universitätsklinik** Herrn **Priv.-Doz. Dr. med. Tilman Walker** und die **Leitung der Physiotherapie am Campus Schlierbach** Frau **Anne Kenkenberg**.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Priv.-Doz. Dr. med. Tilman Walker
Komm. Ärztlicher Direktor
Orthopädische Universitätsklinik



Anne Kenkenberg
Leitung der
Physiotherapie

Hörsaal der Orthopädischen Klinik,
Schlierbacher Landstr. 200a, 69118 Heidelberg

